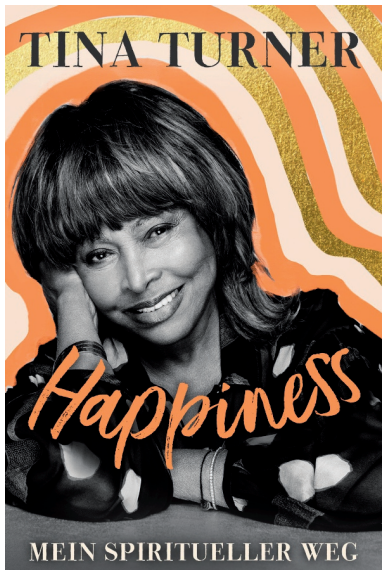
NAMASTE! TINA TURNER HAT EIN GROSSARTIGES BUCH GESCHRIEBEN!

Und zwar über ihre Erkenntnisse zum dauerhaften Glück (wollen wir das nicht alle auch erleben??). Tina Turner ist über 80, seit über 40 Jahren praktizierende Buddhistin, und hat mit diesem Werk ihre ganz ureigene, spirituelle Autobiografie geschrieben. Nicht ganz unerheblich beteiligt am Entstehen von «Happiness – Mein spiritueller Weg» ist Regula Curti (wir haben ihre seeschau.ch in Brigitte Schweiz No 20 präsentiert). Die studierte Musik- und Ausdruckstherapeutin ist auch Nachbarin und Freundin der Rocklegende, gemeinsam (noch mit der tibetischen Sängerin Dechen Shak-Dagsay als Dritte im Bunde) hatten Regula Curti und Tina Turner bereits erfolgreich 2008 das welt- und religionsumspannende



Die Göttin hat geschrieben: In so struben Zeiten wie jetzt motiviert ihr Buch. Gesprochene Mantras findet man übrigens auf «Beyond».

Music-Project «Beyond» (beyond-foundation.org) gestartet. Jetzt also das Buch. zur Entstehung erzählt uns Regula Curti: «In den letzten Jahren hat Tina oft den Wunsch geäussert, das Buch über ihr spirituelles Leben zu schreiben. Ich spürte diese starke Sehnsucht auch in mir, die Welt wissen zu lassen, was das Geheimnis hinter ihrer Strahlkraft ist, Menschen Hoffnung, Herzlichkeit und Mut zu geben. Seit vielen Jahren bin ich mit Tina über das Singen von Mantras und Gebeten verbunden. Mit Taro Gold fanden wir den geeigneten Co-Autor, um gemeinsam das Buch *Happiness* zu schreiben.» Jetzt ist es auf dem Markt und gehört auf jede Wunschliste! Knaur Balance, ISBN 978-3-426-67597-7, erscheint auch als e-Book. Auf Englisch: *Happiness Becomes You* (erscheint im Dezember).

@martina_strul (o.): Richtig gute Kinderfotos (r.) sind übrigens auch noch eine feine Geschenkidee. **Booking: eyenex.ch**

WENN MAN VON ETWAS TOTAL ÜBERZEUGT IST ...

Martina Strul heisst die Fotografin, die in dieser Ausgabe mein Profilfoto im Editorial gemacht hat. Ich habe schon viele Frauen mit unglaublichen Geschichten getroffen. Martinas ist eine der buntesten, im wahrsten Sinne des Wortes. Sie ist **Fotografin und Journalistin**, eine leidenschaftliche Frau, die in Themen, die sie packen, tief, zuweilen fast zu tief eindringt. Sie lebt ihre Storys geradezu, nur dann kann sie die verschiedenen Facetten voll und ganz erfassen, ob es ihre Zeit in der **Punkszene Shanghais** war, oder ihre Indienreisen waren und sind, bei denen sie Yoga für sich als Weg entdeckt. «Yoga hat mir mehr als einmal das Leben gerettet», sagt Martina Strul heute. Derzeit ist die Mutter eines Kleinkindes auf einer neuen (Bilder)Reise, sie hat sich der **Kinderfotografie** verschrieben. Warum? «Ich bin selbst Mama geworden», sagt die Zürcherin schlicht, und man versteht. «Aber vor allem fasziniert mich, wie unglaublich viel ich in der Arbeit mit Kindern lerne. **Kinder holen dich definitiv aus der Komfortzone** und fordern mich als Fotografin heraus.» Wenn sie Kinder porträtiert, dann ganz sicher nicht in einem klassischen künstlichen Studiosetting: «Kinder müssen sich wohlfühlen, dann ist es am einfachsten, drum gehe ich viel raus in die Natur für die Fotos mit Kindern, oder auf einen Spielplatz, irgendwo, wo es für die Kids eine völlig natürliche Umgebung ist.» Mich hat sie auch in einer natürlichen Umgebung fotografiert: Beim Kaffeetrinken im Salut Salon in Zürich.

FOTOS: MARTINA STRUL (1); ZVG